

KÜBELPFLANZEN
Blütenpracht im Winter
30

GARTENKALENDER
für den November
32

WINTERREIFEN
richtig lagern
36

draussen



Winterschnitt zahlt sich aus

Ein Traumgarten entsteht nicht über Nacht. Damit ein Garten langfristig Freude bereitet, ist eine regelmässige und fachgerechte Pflege unerlässlich. Für den Winterschnitt sind die kommenden Monate der richtige Zeitpunkt.

TEXT Christoph Portmann

Egal, ob frisch angelegt oder bereits über mehrere Jahre gewachsen – jeder Garten erfordert eine individuelle Pflege. Die Wintermonate von November bis März, die Ruhezeit der Pflanzen, sind der optimale Zeitraum, Rosen, Zierstauden, Sträucher und Co. für die nächste Vegetationsperiode fit zu trimmen. Es

braucht ein umfangreiches Wissen über das Wuchsverhalten der Gehölze, um sie richtig zu schneiden. Nicht zu vergessen eine den Pflanzenbedürfnissen angepasste Düngung und wo nötig, je nach Pflanzenart und Standort, einen Winterschutz. Unbedingt zu beachten ist, dass winterharte Pflanzen auch im Winter an frostfreien Tagen bei ▶▶



Blütenpracht dank richtiger Pflege

Bei vielen laubabwerfenden Ziersträuchern fördert ein periodischer Schnitt die Entwicklung von jungen Trieben und die Blühwilligkeit und hält Grösse und Ausdehnung des Strauches in Grenzen. Als grobe Faustregel gilt, dass Sträucher, die in der zweiten Jahreshälfte blühen, etwa auf Bodenhöhe geschnitten werden, die übrigen erhalten gemäss ihrem Habitus einen Auslichtschnitt. Sträucher, die man gar nie schneiden sollte, sind unter anderen der Japanische Ahorn, Fächerahorn, Judasbaum, Federbuschstrauch. Staudenpflanzungen bedürfen einer besonderen Aufmerksamkeit und Beobachtung. Vielleicht haben auch Sie schon die Erfahrung gemacht, dass die vor wenigen Jahren gepflanzte Lieblingsstaude innerhalb weniger Jahre von starkwüchsigen Pflanzen verdrängt wurde oder die zarte und etwas unscheinbare, spät austreibende Pflanze, ein besonderer Lichtblick im Garten, von Ihnen als vermeintliches Unkraut ausgerissen wurde. Manche Stauden erstrahlen nur in ihrer vollen Blüte, wenn Sie regelmässig geteilt und verjüngt werden, wie z.B. Taglilien, Margriten, Phlox. Durch unsachgemässe Massnahmen kann ein gut angelegter Garten schnell an Charakter, Individualität und Schönheit verlieren. Die «Gärtner von Eden» bieten ein breites Angebot von Pflegemassnahmen, die von der Sichtkont-

Trockenheit gegossen werden müssen. Die winterharten Pflanzen haben kein Problem mit der Kälte, sondern leiden oft an Wassermangel und Austrocknung. Nur mit sorgfältiger Pflege ist gewährleistet, dass der Garten über Jahre an Wert gewinnt – als Teil der Immobilie und als Teil des ganz persönlichen Lebensraums.



rolle über die angeleitete Pflege bis hin zum Komplettpaket für den professionellen Gartenunterhalt gehen.

Besser entfernen statt verstümmeln

Während Obstbäume regelmässig geschnitten werden müssen, damit sie gesund und ertragreich bleiben, ist es grundsätzlich nicht nötig, Zierbäume zu schneiden, ausser es besteht eine Gefährdung von Mensch und Haus in der direkten Umgebung des Baumes. Bei Licht und Platzproblemen, die durch das natürliche

Wachstum mit der Zeit entstehen, ist es oft besser, einen Baum ganz zu entfernen als ihn zu verstümmeln. Der beste Weg wäre natürlich, sich schon vor Pflanzung eines Baumes über sein Wuchsverhalten und seine späteren Ausmasse zu informieren. Der Baumschnitt soll nicht primär das Wachstum des Baumes begrenzen, sondern den Aufbau fördern und die natürliche Form des Baumes erhalten. Schon fast ein Verbrechen stellt das «Köpfen von Bäumen», wie man es oft bei Birken sieht, oder das Kappen von starken Ästen dar. ■



experte

GEORG BUCHER
Mitglied der Gärtner von Eden Schweiz*

Warum lohnt sich der Schnitt von Ziersträuchern? Der periodische Schnitt von Ziersträuchern fördert die Entwicklung der Pflanze und erhält die Blühwilligkeit. Eine fachgerechte Pflege eines Strauches ist günstiger als die Anschaffung einer neuen Pflanze und schont so auch das Portemonnaie.

Kann man Sträucher nach einem bestimmten Schema schneiden? Jeder Strauch und jedes Gehölz hat seine Eigenarten. Grundsätzliche Kenntnisse über die Wuchsform, die Blütenbildung und das Regenerationsvermögen sind unerlässlich. Zudem sollte man die Unterschiede zwischen Blüten- und Blattknospen kennen.

Wann ist der richtige Zeitpunkt, Pflanzen und Sträucher zu schneiden? Optimal sind für die meisten Gehölze die Monate von November bis März. Im laublosen Zustand ist die Form des Baumes oder Strauches gut zu erkennen. Der Stoffwechsel der Pflanzen ist auf ein Minimum zurückgefahren – sie haben Ruhezeit und verkräften den Eingriff gut.

Vor Jahren haben wir nach Weihnachten unseren Christbaum in den Garten gesetzt. Dieser ist jetzt gross, nimmt uns viel Licht. Kann man ihn zurückschneiden? Das Zurückschneiden von Nadelbäumen ist nicht zu empfehlen, denn sie verlieren dadurch ihre natürliche Form und Schönheit. In Ihrem Fall empfehle ich, den Baum zu entfernen und an seiner Stelle einen zu Standort und Platzverhältnissen passenden Baum oder Strauch zu pflanzen.

*Inhaber der Bucher AG, Widnau
www.bucher-widnau.ch

2



KALTE ZEIT - WARMES LICHT DER FLOWER POT

Unser Flower Pot verbindet moderne Beleuchtung mit stilvoller Bepflanzung! Beeindrucken Sie Ihre Gäste mit diesem einzigartigen Deko-Tipp (Garten, Terrasse, Gasthof, Hauseingang, Geschäfts- und Büroräume). Ihre Pflanzen wirken tagsüber in den farbneutralen Gefässen und abends werden die Blumentöpfe zum Highlight im In- und Outdoorbereich!

- **Wasser und Wetterbeständig**
- Stromversorgung: 3m langes Stromkabel, 220 V
- Dimensionen: Höhe 50 cm / Ø oben 40 cm, Ø unten 26 cm
- Bepflanzungstiefe: 27cm
- inkl. Leuchtmittel

«neue-ideen» Leserangebot
60% Rabatt
CHF 79.- Stk. / statt CHF 199.-



(Ohne Baum)



4

Gärtner von Eden Die Gärtner von Eden gestalten Privatgärten für anspruchsvolle Kunden. Von den rund 70 Gartenbaubetrieben im deutschsprachigen Raum stammen 10 aus der Schweiz. www.gaertner-von-eden.ch

ZU BEACHTEN BEI SCHNITTWERKZEUGEN

1. Ob **Baum- oder Heckenschere**, Werkzeuge müssen scharf sein, damit Äste nicht gequetscht werden. An so verletzten Stellen sind Pflanzen anfällig auf Infektionen und gefrierende Nässe.
2. Starke Äste von grösseren Sträuchern und Bäumen werden mit der **Säge**

bearbeitet. Mit der Baumschere wird zu viel Kleinholz weggeschnitten. Dabei wird der Charakter des Gehölzes gestört.
3. Sehr dicke Äste nur **wenn wirklich nötig** mit der **Kettensäge** entfernen. Das Schmieröl der Ketten verschmutzt die Schnittfläche und hemmt das Wachstum.

Fotos: medienfabrik Gütersloh (1,2,4); Erni Gartenbau (3)

BESTELLCOUPON

Vorname:	Name:
Strasse:	PLZ / Ort:
Telefon / Handy:	E-mail:
Datum:	Unterschrift:

Anzahl:

Flower Pot CHF 79.—

Bitte Talon an folgende Adresse senden:
Haus Club Schweiz, Rötelstrasse 84, 8057 Zürich
Fax 043 500 40 59 oder Mail an: info@neue-ideen.ch

Porto und Versandkosten Fr. 12,50 pro Bestellung. **Ab 3 Stk. Versandkostenfrei.**
Aktion gültig bis 31. 12. 09, solange Vorrat.